

**Der Oberbürgermeister
Fachdienst Gebäudemanagement
Abteilung Hochbau**



Dichtfest für den Neubau der 3-Feldsporthalle an der Freiherr-vom-Stein-Schule

Informationen zum Bauvorhaben

Der Anfang für den Neubau der 3-Feldhalle an der Freiherr-vom-Stein-Schule ist mit der Grundsteinlegung Mitte des Jahres 2025 gemacht worden. Zum Jahresanfang ist der Rohbau soweit, dass das Hallendach und die Dächer der Anbauten gesetzt sind. Außenfassadenarbeiten haben mittlerweile begonnen.

Das mit rund 10,5 Mio. € veranschlagte Neubauprojekt soll im Frühjahr 2027 fertiggestellt werden.

Das Projekt wird mit knapp 880.000 € aus dem Bundesförderungsprogramm für klimafreundlichen Neubau durch die KfW bezuschusst. Das Vorhaben wird demnach mit den Qualitätssiegel Nachhaltige Gebäude (QNG-Plus) geplant.

Der notwendige Bedarf an Sportinnenflächen für die Schulnutzung durch die Freiherr-vom-Stein-Schule und die Theodor-Litt-Schule sowie die Vereinsnutzung, u.a. KSV und SC Gut Heil, wird durch die 3-Feldhalle mit ihrer multifunktionalen Nutzung gedeckt. Die Halle ist mit einer Tribüne für ca. 230 Personen ausgestattet. Darüber hinaus kann die Halle als Versammlungsstätte mit max. 900 Personen genutzt werden.

Der Baukörper ist so gegliedert, dass sich der Gerätetrakt nördlich an die Sporthalle anschließt. Der Zugangsbereich mit Foyer und Umkleidetrakt befindet sich gegenüber, an der Süd-/West-Seite der Halle.

Der gesamte Neubau wird in massiver Bauweise mit einer vorgehängten Polycarbonat-Fassade für den Hallenkörper und einer Holzfassade für Geräte- und Umkleidetrakt ausgeführt. Das Gebäude erhält Flachdächer mit extensiver Dachbegrünung und einer PV-Anlage auf dem Hallendach.

Belichtung mit Tageslicht erfolgt für die Halle & den Umkleidebereich überwiegend über Oberlichter mit matter Struktur für blendfreien Lichteinfall. Zusätzlich sind an der Nordfassade, hinter der semitransparenten Polycarbonatfassade weitere Fenster zur Tageslichtunterstützung eingefügt.

Die Beheizung des Sporthallenneubaus erfolgt über das Fernwärmenetz der Stadt Neumünster, wie bereits das bestehende Schulgebäude der Freiherr-vom-Stein-Schule.

Die Gebäudegröße ist mit knapp 2.650 m² Bruttogrundfläche und ca. 2.330 m² Nutzfläche angesetzt. Der Hallenteil mit einer Nettofläche von ca. 1.290 m² ist in drei Einheiten für gleichzeitige Bespielbarkeit im Schul- & Vereinssport teilbar.

Jede Halleneinheit hat 2 zugängliche Geräteräume, 1x Schul- und 1x Vereinssport. Der Hallenboden ist als Schwingboden mit FB-Heizung geplant. Der Oberbelag als Sportlinoleum.

Die Bandbreite der Hallennutzung reicht über die gängigen Ballsportarten sowie Turn- Gerätesportarten. Turnierausführungen sind ebenfalls möglich.

Durch die Gestaltung der Außenanlagen wird, neben den notwendigen Parkmöglichkeiten für Fahrräder und Pkw, mit Außenspielflächen ein ganzheitliches Umfeld für Sportaktivitäten angeboten. Durch Anordnung der Parkplätze auf der Rückseite des Gebäudes kann während der Schulzeit die nicht genutzte Parkfläche als Bewegungsraum bzw. Schulhofergänzungsfläche verwendet werden.

Die neu erstellte Gebäudeanlage erhält barrierefreie Zugangs- und Nutzungsmöglichkeiten für Menschen mit Handicap.